# Simulink:

Simulationsmodell: UZ/ip\_cores/ninephase\_drive\_testing/uz\_drive\_model.slx

Parameter: /../uz\_pmsm\_model\_9ph\_init\_parameter.m

Falls beim ersten Kompilieren Fehler auftreten:

UZ/ip\_cores/uz\_inverter\_3ph/uz\_inverter\_3phgm.slx

/../ uz\_inverter\_3ph\_init\_parameter.m

Init ausführen, Modell kompilieren, danach wieder 9ph init ausführen und uz\_drive kompilieren.

Omega und Stromvorgaben können im gelben Bereich gemacht werden.

# UZ:

Variablen für Expressions

* reset\_on: Integratoren zurücksetzen, standardmäßig auf 1, muss auf 0 gesetzt werden
* setp\_omega: Omega\_mech Vorgabe
* setp\_q: Q-Strom Vorgabe

# Javascope und Plots:

Voreinstellungen (Signale auf den Kanälen) für Logs lassen.

Plots können mit UZ/ip\_cores/ninephase\_drive\_testing/plots.m erstellt werden. Dazu dort in Zeile 6 den Pfad zum Logfile anpassen.

Es muss außerdem das Simulationsmodell uz\_drive\_model.slx gelaufen sein, damit für den Simulink Plot Daten vorhanden sind.

Ein Bild, das Text enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Die FFT kann mit UZ/ip\_cores/ninephase\_drive\_testing/FFTskript.m erstellt werden, sobald das skript plots.m einmal ausgeführt wurde (da hier die .csv eingelesen wird).